



Verpackung

CO₂-neutrales Recycling von PE-Schaum



Im Jahr 2017 betrug die Gesamtmenge an neu produzierten Kunststoffen in Deutschland etwa 11 Mio. Tonnen. Von diesen entfielen 1,63 Mio. Tonnen auf den Typ PE-LD (Polyethylen Light Density) mit stark verzweigten Polymerketten und einer daraus resultierenden relativ geringen Dichte. Dieser Kunststoff wird auch für die Herstellung von Polyethylen-Schaumstoffen verwendet, die in der Verpackungsindustrie unter anderem bei der Produktion von Polstern zum Einsatz kommen. Das Material zeichnet sich durch seine herausragende Stoßabsorption aus. Diese Ei-

genschaft macht man sich beim Verpacken sensibler Güter wie beispielsweise medizinischer oder optischer Instrumente sowie von Geräten aus den Bereichen Steuer-, Mess- und Regeltechnik zu Nutze. Stephan Schaumstoffe suchten nach einer Möglichkeit, die Schaumstoffreste möglichst umweltschonend wiederzuverwerten. Die Lösung war, den Produktionsverschnitt zu sammeln und in einer firmeneigenen Anlage zu zerkleinern und zu granulieren, so dass daraus wieder PE-Schaumstoffe hergestellt werden kann. Auf der Fachpack stellt das Team des Unternehmens sowohl das Verfahren als auch Verpackungslösungen aus recyceltem PE-LD vor.

- Verpackungen aus PE-Schaum
- PP-Stegplatten
- Einstofflösungen aus Wellpappe www.stephan-schaumstoffe.de Halle 7, Stand 641